

Europakarte vom FREITAG, 27.4.62 07 Uhr MEZ

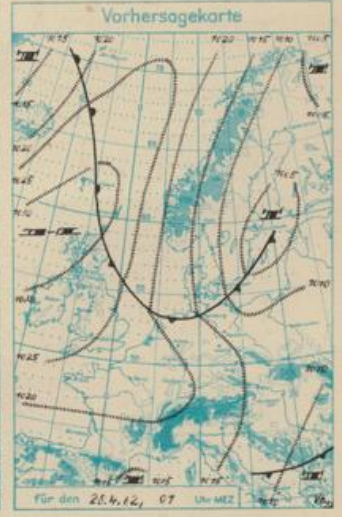
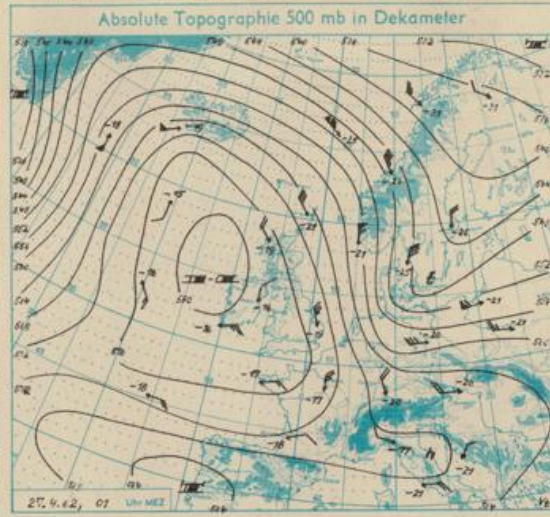
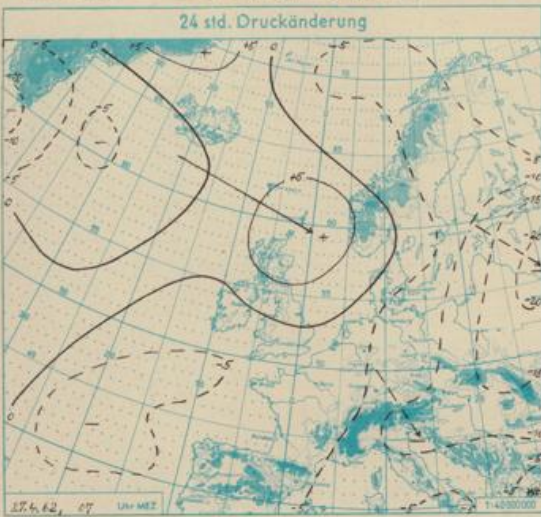
1:20 000 000

<ul style="list-style-type: none"> Warmfront Kaltfront Okklusion Luftmassengrenze 	<ul style="list-style-type: none"> Strömung in Warmluft Strömung in Kaltluft Niederdruckgebiet 	<ul style="list-style-type: none"> Wasser zum Beobachtungszeitpunkt Dunst Nebeldunst Bodennebel Nebel (w) Nebel in der Umgebung 	<ul style="list-style-type: none"> Niederschlag Regen Glatteis Schnee Schneeräben Graupel Hagel Schauer Wettermutter Gewitter Gewitter ohne Niederschlag an der Station während der letzten Stunde, aber nicht zum Termin, z. B. ☁ ⚡ 	<ul style="list-style-type: none"> Bewölkung wolkenlos heiter wolkig stark bewölkt bedeckt nicht angehört 	<ul style="list-style-type: none"> Beaufert km/h Knoten m/sec
---	---	--	---	--	--

Druckänderung seit 24 Stunden: - - - - - Verlagerung eines Fallgebietes
 - - - - - Verlagerung eines Staugebietes

Topographie: -15 Ost 100 km/h, -10°C West 30 km/h, +2°C

Druck: 300 hPa Hoch, 100 hPa Tief, h = Hochausläufer, t = Tiefausläufer
 > mehr als < weniger als ☐ entspricht



WETTERLAGE UND WETTERENTWICKLUNG: Mit dem Abbau der Hochdruckzone über Mitteleuropa floß bereits am Donnerstag kühlere Luft in unseren Raum ein, so daß die Tagestemperaturen verbreitet nur bis etwa 18 °C ansteigen konnten. Lediglich in den südlichen und östlichen Bezirken wurde die 20 °C - Schwelle um 1 bis 2 grad überschritten. In letzteren Gebieten herrschte auch noch vielfach eine labile Temperaturschichtung, die vereinzelt Gewitter auftreten ließ. Mit der Ostwärtsverlagerung und der Verstärkung des Tiefdruckgebietes, das sich Donnerstag morgen noch vor der Südwestküste Norwegens befand, wurde dann in der Nacht zum Freitag im breiten Strom maritime Polarluft nach Mitteleuropa geführt und damit eine unbeständige Witterungsperiode eingeleitet. Auch am Sonnabend wird unsere Republik von Störungsausläufern beeinflusst, die vom Norden her auf Mitteleuropa übergreifen.

VORHERSAGE FÜR SONNABEND, AUSGEGEBEN AM FREITAG UM 11 UHR: Bei mäßigen, teilweise auch böigen Winden um Nordwest wechselnd, vielfach stark bewölkt und zeitweise Regen oder Regenschauer. Tageshöchsttemperaturen meist um 12 °C. Nächtliche Tiefsttemperaturen allgemein zwischen 3 und 6 °C, strichweise leichter Bodenfrost möglich.

WEITERE AUSSICHTEN: Vorerst noch zu kühl. Vt.